

Fortbildungskurs

Inklusiv Unterrichten – wie geht das?

Wie können wir als Unterrichtende mit zunehmenden Erwartungen rund um Diversität und Inklusion umgehen und mit Gruppen arbeiten, in denen verschiedene Voraussetzungen zusammenkommen?

In diesem Fortbildungskurs richten wir den Fokus auf uns als Unterrichtende und vermitteln didaktische Inputs und Wissen darüber, welche Stereotypen und Vorurteile unseren Unterricht «stören» und wie wir diesen präventiv entgegenwirken können. Dabei interessiert uns die Frage, wie wir mit einer diversen Gruppe arbeiten und sensibilisiert sowie methodisch gezielt mit dem Thema Inklusion umgehen können. Dies dient als theoretische Grundlage, um diverse Unterrichts- und Spielideen vorzustellen. Das Thema der Inklusion wird demnach mit praktischen und einigen technischen Inhalten ergänzt.

FK-Inhalte

- Wie schaffen wir einen «diskriminierungsarmen» Raum, um auch heikle Themen anzusprechen?
- Kritische Auseinandersetzung mit verschiedenen Diskriminierungsformen (u.a. Sexismus, Rassismus, sogenannter Ableismus und Ageismus)
- Sensibilisierung für strukturelle Gewaltformen
- Reflexion von eigenen Stereotypen und Vorurteilen
- Vermittlung von praxisorientierten Anwendungen, Spielen und Unterrichtsmethoden, um mit unterschiedlichen Zielgruppen arbeiten zu können
- Ausprobieren von verschiedenen Übungsformen (körperlich und kognitiv)

Vorgehen/Methoden

Nebst dem Erarbeiten von theoretischem Wissen ist das Ziel dieser Fortbildung, praxisorientierte Anwendungen, Spiele und Unterrichtsmethoden vorzustellen und gemeinsam auszuprobieren. Dabei schlüpfen die Anwesenden hin und wieder in die Rolle von Teilnehmer*innen eines Pallas-Kurses. Wir gehen sowohl im theoretischen wie auch im praktischen Teil besonders auf altersgerechte und kreative Spielideen ein. Um auch heikle Themen adäquat mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen thematisieren zu können, schauen wir an, wie wir einen möglichst diskriminierungssensiblen Raum schaffen können.

Kursnummer:	FK-d-72-2023
Datum:	Samstag, 29. April 2023
Zeit:	09.30h – 16.30h (1Std. Mittagspause)
Kursort:	Goju Kan Bern, Gutenbergstrasse 14, 3011 Bern
Kursleitung:	Aurelia Golowin und Elena Grebenarov (Pallas Ausbildungskader)
Kosten:	Pallas-Mitglied: Fr. 190.-- exkl. Verpflegung Nichtmitglied: Fr. 220.-- exkl. Verpflegung
Anmeldung bis:	25. März 2023 an Aurelia Golowin selbstverteidigung@kritische-bildung.ch / 078 630 11 79

Die Teilnehmer*innen müssen über eine ausreichende Unfallversicherung verfügen. Sobald wir die Anmeldung erhalten, bestätigen wir diese und informieren über den genauen Ablauf und die Zahlungsmodalitäten. Bei Rückzug der Anmeldung werden folgende Beträge fällig (je nach Grund sind wir aber gerne bereit, eine andere Lösung zu finden):

- 8 bis 30 Tage vor Kursbeginn 50% der Kurskosten
- 2 bis 7 Tage vor Kursbeginn 75% der Kurskosten
- 0 bis 1 Tag vor Kursbeginn 100% der Kurskosten